

PRESSEMITTEILUNG

BAUBEGINN FÜR EULER HERMES IN HAMBURG- OTTENSEN: QUANTUM REALISIERT KLINKERBAU AN DER GASSTRASSE

Hamburg, 5. Januar 2018 – Wichtiger Meilenstein für das „Neubauvorhaben an der Gasstraße“ im Hamburger Stadtteil Bahrenfeld: Nördlich der S-Bahngleise haben die Bauarbeiten für den neuen Hauptsitz der Zentrale für die Region Deutschland/ Österreich/ Schweiz des weltgrößten Kreditversicherers Euler Hermes begonnen. An der Ecke Gasstraße/ Bahrenfelder Kirchenweg realisiert die Quantum Immobilien AG bis 2019 den sechsgeschossigen Neubau mit hoher Energieeffizienz und traditioneller Klinker-Fassade. Der Entwurf für den Neubau stammt vom Architekturbüro agn leusmann. Das Bürohaus wird Teil eines neuen Quartiers mit einem lebendigen Mix aus Wohnen und Arbeiten in unmittelbarer Nachbarschaft.

Euler Hermes bleibt dem Standort seiner Zentrale im Bezirk Altona auch nach 35 Jahren treu: Seit 1981 ist das markante Hochhaus zwischen Friedensallee, Bahrenfelder Kirchenweg und Gasstraße Sitz der deutschen Zentrale des international tätigen Konzerns. „Unser Neubau spiegelt unsere führende Marktposition als zuverlässiger und innovativer 'Navigator der Wirtschaft' wider, indem er Tradition mit Zukunft verknüpft: Wir bleiben in Altona, werden aber modernste Arbeitsplätze bieten, in deren Gestaltung wir unsere Mitarbeiter einbeziehen. Unsere Mitarbeiter haben eine enge Verbundenheit zum Stadtteil entwickelt. Sie schätzen die hervorragende Infrastruktur und freuen sich, wesentlicher Teil der dynamischen Stadtentwicklung Hamburgs zu sein“, sagt Ron van het Hof, Vorstandsvorsitzender von Euler Hermes DACH.

PRESSEMITTEILUNG

Hochhaus wegen ungünstiger Ökobilanz energetisch nicht mehr zeitgemäß

Nach dem Umzug in den Neubau soll das bisher genutzte 23-geschossige Hochhaus, das wegen seiner hellen Außenhaut den Spitznamen „Weißer Riese“ trägt, abgetragen werden. Das Gebäude hat einen sehr hohen Energieverbrauch und eine ungünstige Ökobilanz. Ein wirtschaftlich sinnvoller Betrieb des Gebäudes wäre deshalb langfristig nicht möglich. Euler Hermes hatte gemeinsam mit Planern und Experten aus der Immobilienwirtschaft umfangreiche Sanierungs- und Revitalisierungsmaßnahmen geprüft, deren Umsetzung sich im Ergebnis aber weder wirtschaftlich noch energetisch als sinnvoll erwiesen.

Der vom Hamburger Architekturbüro agn leusmann entworfene Büroneubau umfasst eine Bruttogeschosfläche von etwa 24.100 qm. Er liegt nur wenige Gehminuten vom S-Bahnhof Bahrenfeld entfernt, erhält einen terrassenartigen Vorplatz und Grünflächen. Ein neues Parkhaus für die Mitarbeiter rundet das Projekt ab.

Nach Fertigstellung und Auszug von Euler Hermes entsteht neues Quartier mit mehr als 150 öffentlich geförderten Wohnungen

Am Standort des Hochhauses entwickelt Quantum auf einer Fläche von 2,5 Hektar die „Ottenser Höfe“ mit etwa 460 Wohnungen, davon ein Drittel öffentlich gefördert. Die fünf- bis punktuell achtgeschossigen Wohngebäude werden hofartig angeordnet, ein Gebäuderiegel (unten Büros, oben Wohnungen) mit einem Sägezahndach stellt eine räumliche und architektonische Verbindung zur Handwerker-Halle 7 der benachbarten Kolbenhöfe her, wo ebenfalls Wohnungen, Büros und Werkstätten entstehen.

PRESSEMITTEILUNG

Grünflächen, Wege und ein großzügiger Spielplatz runden den Entwurf des Altonaer Architekturbüros Schenk + Waiblinger ab, das 2015 einen städtebaulichen Wettbewerb gewonnen hatte. Der Baubeginn der „Ottenser Höfe“ soll voraussichtlich 2020 sein.

„Den Architekten aller Bauvorhaben ist mit ihren Planungsentwürfen ein faszinierendes Konzept mit städtebaulich attraktiven Impulsen gelungen, das Wohnen und Arbeiten an diesem Ort in vorbildlicher Weise wieder näher zusammenführt“, sagt Frank Bohlander, Geschäftsführer von Quantum.

Anhang: Visualisierung by agn leusmann/bloomimages

PRESSEMITTEILUNG

ÜBER QUANTUM

Die Quantum Immobilien AG mit Sitz in Hamburg wurde 1999 von Frank Gerhard Schmidt und Philipp Schmitz-Morkramer gegründet. Die unabhängige Immobiliengruppe vereint umfangreiche Kompetenzen in den Bereichen Projektentwicklung, institutionelle Anlageprodukte sowie im Management von Immobilieninvestments. Die Metropolregionen in Deutschland stehen im Fokus der Aktivitäten.

Im Fondsgeschäft bietet die Quantum Immobilien AG institutionellen Investoren über die eigene Kapitalverwaltungsgesellschaft Immobilien-Spezialfonds sowie alternative Investmentprodukte an. Von Ende 2005 bis heute stiegen die Assets under Management auf über € 5,3 Mrd.

Das Geschäftsfeld Projektentwicklung umfasst die Realisierung von eigenen Immobilienprojekten sowie Joint Ventures im Rahmen unternehmerischer Beteiligungen. Bisher wurden 38 Entwicklungsprojekte mit über 900.000 m² Fläche und einem Transaktionsvolumen von rund € 3,0 Mrd. realisiert. Weitere 14 Projekte mit über 300.000 m² Fläche befinden sich aktuell im Bau oder in der Planung.

ÜBER EULER HERMES

Euler Hermes ist weltweiter Marktführer im Kreditversicherungsgeschäft und anerkannter Spezialist in den Bereichen Kautions-, Garantien- und Inkassogeschäften. Das Unternehmen verfügt über 100 Jahre Erfahrung und bietet seinen Kunden umfassende Finanzdienstleistungen an, um sie im Liquiditäts- und Forderungsmanagement zu unterstützen. Über das unternehmenseigene Monitoring System verfolgt und analysiert Euler Hermes täglich die Insolvenzentwicklung kleiner, mittlerer und multinationaler Unternehmen. Insgesamt umfassen die Expertenanalysen Märkte, auf die 92% des

PRESSEMITTEILUNG

globalen Bruttoinlandsprodukts (BIP) entfallen. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Paris ist in mehr als 50 Ländern vertreten und beschäftigt mehr als 5.800 Mitarbeiter. Euler Hermes ist eine Tochtergesellschaft der Allianz und ist an der Euronext Paris notiert (ELE.PA). Das Unternehmen wird von Standard & Poor's mit einem Rating von AA bewertet. 2016 wies das Unternehmen einen konsolidierten Umsatz von EUR 2,6 Milliarden aus und versicherte weltweit Geschäftstransaktionen im Wert von EUR 883 Milliarden. Weitere Informationen auf www.eulerhermes.de, [LinkedIn](#) oder Twitter [@eulerhermes](#).

Pressekontakt

ONKEN + PARTNER

Matthias Onken

T +49. 40 46 00 88 83

M +49. 151 54 32 72 87

mo@matthias-onken.de